

## **AntragstellerIn:**

Fachbereich Rechtswissenschaften

## **Antragsinhalt:**

Antrag auf Änderung des Änderungsantrages des Asozialen Netzwerkes zum Antrag der AGeSoz bzgl. einer Ablehnung der AfD.

Der Studierendenrat möge beschließen,

genau herausgestellte Abschnitte des AfD-Parteiprogrammes, die nach Meinung des StuRa der Universität Freiburg als „menschenfeindlich“ oder rassistisch anzusehen sind, zu verurteilen (in Form einer Pressemitteilung oder durch andere, ähnliche Mittel). Menschenfeindlich in diesem Zusammenhang bedeutet etwas den Minderheitenschutz missachtendes, inhumanes und in hohem Maße sozial zu missbilligendes.

## **Begründung:**

So wird das missbilligenswerte Gedankengut, das teilweise in besagtem Programm vorliegt, kritisiert, ohne jedoch das Parteiprogramm als Ganzes oder die Partei als solche abzulehnen. Dies stellt eine präzise Kritik an den abzulehnenden Werten dar und wahrt die parteipolitische Neutralität des Studierendenrates der Universität Freiburg.

## **Hinweis:**

Es ist explizit erwünscht, in den Anträgen an die Studierendenvertretung genderneutrale Sprache zu verwenden (beispielsweise „Mitarbeiter\*innen“ statt „Mitarbeiter“).